

## Medienmitteilung

### Fusion Bern – Ostermundigen / JA zum Wirtschaftsraum Bern

Bern, 30.06.2023 - Die BERNER ARBEITGEBER sprechen sich aus wirtschaftspolitischer Sicht für die Fusion der Einwohnergemeinden Bern und Ostermundigen aus, weil diese für die EinwohnerInnen sowie für Gewerbe und Wirtschaft längerfristig Mehrwert schafft. Namentlich gibt eine fusionierte Gemeinde mehr Handlungsspielraum in der Raumplanung, was für Gewerbe und Wirtschaft ein Vorteil ist.

Die BERNER ARBEITGEBER befürworten Gemeindefusionen und waren schon bei der Vernehmlassung grundsätzlich positiv eingestellt. Sie waren aber enttäuscht über den fehlenden Esprit und die fehlende Vision der beiden Gemeinderäte für dieses wichtige Zukunftsprojekt. Deshalb hatten sie Vorbehalte angebracht und die Gemeinderäte explizit aufgefordert, sich im Projekt stärker zu engagieren, das Projekt vor der Fusion zu optimieren und der Bevölkerung nachvollziehbar die Vorteile einer fusionierten Gemeinde darzulegen.

Die BERNER ARBEITGEBER stellen mit Befriedigung fest, dass die Gemeinderäte bereit sind, die Bedürfnisse von Gewerbe und Wirtschaft ernst zu nehmen. Gewerbe und Wirtschaft brauchen möglichst gute Rahmenbedingungen: die bestmöglichen Aus- und Weiterbildungsangebote, die bestmögliche Infrastruktur, eine dienstleistungsorientierte Verwaltung und tiefere Steuern und Gebühren.

Die BERNER ARBEITGEBER sprechen sich auch aus einer grösseren Perspektive für diese Fusion aus. Denn diese Fusion kann zum Vorbild werden, um die überkommenen Strukturen im Kanton Bern mit viel zu vielen, viel zu kleinen Gemeinden zu reformieren und zukunftsfähig zu machen.

### DIE BERNER ARBEITGEBER.



Uwe E. Jocham, Präsident



Christoph Zimmerli, Geschäftsführer

### Kontaktperson:

Dr. Christoph Zimmerli, Geschäftsführer BERNER ARBEITGEBER tel. 079 650 60 39